



Ein Hauch von Venedig am Hafen

Wie die Stadt an der Adria steht der Turm ebenfalls auf Pfählen Beta hat die Verzögerungen am Bau dank des milden Winters wieder eingeholt

RÜNTHE · "Wir haben versprochen, dass das Trauzimmer am 7.7. zur Verfügung steht - und dieses Versprechen halten wir auch", sagte Beta-Geschäftsführer Dirk Salewski gestern. Der Rohbau des Turms steht, in dem das Trauzimmer eingerichtet werden soll. Jetzt haben die Arbeiten am Dach des Gebäudes begonnen. Der Bau sei aufwändiger als gedacht gewesen und habe deshalb auch länger gedauert als geplant, so Salewski. Wer bei der Bebauung am Hafen ein wenig an Venedig denkt, liegt damit nicht ganz falsch: Wie die Stadt an der Adria steht der Turm ebenfalls auf Pfählen.

Beta habe außerdem Probleme gehabt, die runden Formen zu betonieren - bis sich eine ungewöhnliche Lösung fand. "Wir

haben auf die Schalungen für Schweinemast-Silos zurückgegriffen", verriet der Beta-Geschäftsführer. Dank des milden Winters seien alle Verzögerungen aber bereits wieder aufgeholt worden.

Der Bau des großen Gebäudes, in dessen Erdgeschoss ein asiatisches Restaurant einziehen soll, geht dagegen zügig voran. Dort sind sogar die Fenster schon eingesetzt. Bis zum Hafenfest Anfang Juni werde das Restaurant fertig und nur noch Restarbeiten zu erledigen sein, versicherte Salewski. "Der neue Hafenplatz wird auf jeden Fall der Hauptveranstaltungsort beim Hafenfest sein", sagte er. Die Fläche ist bereits gepflastert.

Für das Trauzimmer deutet sich übrigens bereits der nächste beliebte Termin an. "Nach dem 7.7.07 kann man sich natürlich auch den 20.07.2007 bestens merken." · **mid**